

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. — 13 M. 50 Pf.
" " Halbjahr 7 " 50 " 8 " 70 "
" " Vierteljahr 4 " 50 " 5 " 50 "
" einen Monat 2 " 20 " 2 " 50 "

Cur- und Fremdenliste.

22. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . . 5 Pf.
" " Doppel-Blatt . . . 10 Pf.
Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Annoncen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp.,
Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, E. Schlötte in BREMEN.

Nr. 12.

Donnerstag den 12. Januar

1888.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgeführte Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.
Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphenamte, Rheinstraße 19,
anzugeben.

19. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. „En avant“, Pas redoublé Michiels.
2. Concert-Ouverture über zwei schwedische
Melodien Foroni.
3. Balletmusik zu Calderon's „Ueber allen
Zauber Liebe“ Lassen.
4. „Pizzicati“ aus der Sylvia-Suite Delibes.
5. Klangfiguren, Walzer Joh. Strauss.
6. Ouverture zu „Der Nordstern“ Meyerbeer.
7. I. Finale aus „Don Juan“ Mozart.
8. La chasse au lion, Grand Galop Kölling.

Rundschau:

Kgl. Schloss.
Curhaus &
Colonnaden.
Cur-Anlagen.
Kochbrunnen.
Heldenmauer.
Museum.
Kunst-
Ausstellung.
Kunstverein.
Synagoge.
Kath. Kirche.
Evang. Kirche.
Bergkirche.
Engl. Kirche.
Palais Pauline
Hygiene Gruppe
Schiller-
Waterloo- &
Krieger-
Denkmal
&c. &c.
Griechische
Capelle.
Werbberg-
Farnsieht.
Platte.
Wartthurm.
Ruine
Sonnenberg.

20. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Concertmeisters Herrn Franz Nowak.

Abends 8 Uhr.

1. Hochzeitsmarsch aus „Ein Sommernachtstraum“ Mendelssohn.
2. Ouverture zu „Die Stumme von Portici“ Auber.
3. Ein Albumblatt Wagner.
4. Quadrille aus „Der Zigeunerbaron“ Joh. Strauss.
5. La belle Amazone, Charakterstück Löschhorn.
6. Tenor-Arie aus dem „Stabat mater“ Rossini.
Posaune-Solo: Herr Schrodt.
7. Potpourri aus „Carmen“ Bizet.
8. Künstlergruss, Polka Jos. Strauss.

Feuilleton.

Wiesbaden, 12. Januar. Herr Erzpriester Sergius Protopopoff, der neue Probst der griechischen Capelle und Nachfolger des Herrn Erzpriesters von Tatschaloff, ist dahier mit Familie eingetroffen und im „Weissen Schwan“ bei Herrn W. Neuendorff abgestiegen.

Der kleine Fritz hat als Geschenk ein Eisenbahnspiel erhalten. Er nimmt jedes Stück aus der Schachtel und setzt es auf: Locomotive, Waggon u. s. w. Die Schachtel ist bereits leer, er sucht immer noch. — Die Mama: „Aber Fritz, was suchst Du denn noch?“ — „Die Unfälle.“

Doppelsinnig. „Ein so grosses Wirthshaus und nur ein Kellner, das ist doch zu wenig!“ — „Ach nein, der Schani zählt für zwei!“

Lehrer: „Was mein ist, ist auch Dein. Wer sagte dies schöne Wort?“
Schüler: „Einer der nichts hatte!“

Oesterreichische 100 Gulden-Loose von 1860. Die nächste Ziehung findet am 1. Februar statt. Gegen den Coursverlust von ca. 55 Mark pro Stück bei der Auslosung übernimmt das Bankhaus Carl Neuburger, Berlin, Französische Strasse 13, die Versicherung für eine Prämie von 80 Pfg. pro Stück.

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,		Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
10. Jan.	10 Uhr Abends	767,5	+ 6,8	81 %
11. "	8 " Morgens	767,6	+ 4,8	85 "
	1 " Mittags	767,1	+ 4,8	84 "

10. Jan. Niedrigste Temperatur + 6,8, höchste + 8,6, mittlere + 7,7.
Allgemeines vom 11. Jan. Gestern Mittag theilweise heiter, leichter West, angenehm mild; heute Morgen bedeckt, still, warm.



Cyklus von 9 öffentlichen Vorlesungen.

Montag, den 16. Januar, Abends 8 Uhr:

Achte öffentliche Vorlesung.

Herr **Emil Bittershaus** aus Barmen.

Thema:

„Eichendorff und Chamisso.“

Eintrittspreis:

Reservirter Platz: 2 Mark; nichtreservirter Platz: 1 Mark 50 Pf.

Billets (nichtreservirt) für Schüler hiesiger höherer Lehranstalten und Pensionate: 1 Mark.

Der Cur-Director: F. Heyl.

Hotel Pension Quisisana

am Curhause Table d'hôte 1 1/4 Uhr. Parkstrasse 7503

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 11. Januar 1888.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler.

Fritz, Hr. Ingenieur m. Fr., Cöln.
Leupold, Hr. Kfm., Plauen i. V.
Hasse, Hr. Kfm., Berlin.
Schmidt, Hr. Director, Karlsruhe.
Müller, Hr. Kfm., Karlsruhe.

Hotel Dahlheim.

Braun, Hr., Pfeddersheim.

Engel.

von Hanneken, Hr., Nord China.

Einhorn.

Felsenberg, Hr. Fabrikbes., Mannheim.
Römer, Hr. Kfm., Dresden.
Hertz, Hr. Kfm., Freiburg.
Horrig, Hr. Bauunternehmer, Crefeld.
Benda, Hr. Bauunternehmer, Crefeld.
Henningsfeld, Hr. Geometer, Crefeld.
Schmidt, Hr. Kfm., Frankfurt.
Stern, Hr. Kfm., Darmstadt.

Erhardt, Hr. Kfm., Mannheim.
Löwenthal, Hr. Kfm., Frankfurt.

Eisenbahn-Hotel.

Hohmann, Hr. Kfm., Cöln.
Voss, Hr., Cöln.

Grüner Wald.

Loetschert, Hr. Kfm., Löhr.
Kirch, Hr. Kfm., Frankfurt.
Simon, Hr. Kfm., Fulda.
Hirschmann, Hr. Kfm., Nürnberg.
Weisbrod, Hr. Kfm., Frankfurt.
Oehlrich, Hr. Kfm., Berlin.
van der Stammen, Hr. Kfm., Viersen.
Lorbe, Hr. Kfm., Darmstadt.
Kaul, Hr. Kfm., Karlsruhe.

Nassauer Hof.

Schroeder, Hr. Rittergutsbes., Rätzow.
Koroneff, Excell., Hr. Wirkl. Staatsrath, Petersburg.

Pfäzler Hof.

Knitalins, Hr. Kfm., Coblenz.
Wimer, Hr. Kfm., Coblenz.

Nonnenhof.

Vetter, Hr. Kfm., Neuwied.
Büngen, Hr. Kfm., Vallenda.
Wernecke, Hr. Kfm., Limburg.
Robde, Hr. Kfm., Würzburg.
Busch, Hr. Kfm., Cassel.
Esders, Hr. Kfm., Dresden.
Wappendorf, Hr. Kfm., Berlin.

Rhein-Hotel.

Mentzel, Hr. Architekt m. Fr., Freiburg.

Schützenhof.

Woiwich, Hr. Kfm., Mannheim.

Weisser Schwan.

Protopopoff, Hr. Erzpriester m. Fam., Nizza.
von Kessel, Fr., Berlin.

Taunus-Hotel.

Brandenburg, Hr. Kfm., Oberwinter.
Breitter, Frau Rent., Berlin.
von Born, Hr. Hauptmann, Mainz.
Becker, Hr. Stud., Ems.
Hennekens, Hr. Kfm., Cöln.
Maibauer, Hr. Offizier, Mainz.

Hotel Vogel.

Molsberger, Fr., Mainz.
Preussiger, Hr. Kfm., Höhr.

Hotel Weiss.

Eppstein, Hr. Bürgermeister, Nassau.
Ferber, Hr. Bürgermeister, Westerbürg.
Link, Hr. Kfm., Limburg.



Cyklus von 12 Concerten unter Mitwirkung hervorragender Künstler.

Freitag, den 13. Januar, Abends 7 1/2 Uhr:

VIII. CONCERT.

Mitwirkende:

Fräulein **Hermine Spies**

und das **verstärkte städtische Cur-Orchester**
unter Leitung des Capellmeisters Herrn **Louis Lüstner**.

Pianoforte-Begleitung: Herr **Benno Voigt**.

PROGRAMM.

1. Zum ersten Male: Symphonie No. 3, E-dur . . . M. Bruch.
2. „Ariadne auf Naxos“, Arie . . . Haydn.
(Instrumentation von E. Frank.)
Fräulein **Spies**.
3. Rigaudon aus „Dardanus“ . . . Rameau.
4. Lieder mit Pianoforte:
a) „Meine Lieder, meine Sänge“ . . . Weber.
b) „Gelb rollt mir zu Füßen“ aus den persischen
Liedern . . . Rubinstein.
Fräulein **Spies**.
5. Praeludium zu dem biblischen Gedicht „Le deluge“ Saint-Saëns.
6. Lieder mit Pianoforte:
a) Pastorale . . . Bizet.
b) „Wollt' er nur fragen“ . . . Elling.
c) Vergebliches Ständchen . . . Brahms.
Fräulein **Spies**.
7. Vorspiel zu „Die Meistersinger von Nürnberg“ . . . Wagner.

Eintrittspreise:

I. reservirter Platz: 4 Mark; II. reservirter Platz: 3 Mark;
Galerie vom Portal rechts 2 Mark 50 Pfg.; Galerie links 2 Mark.
Nichtreservirte Plätze im Saale können nicht mehr abgegeben werden.
Galleriekarten-Verkauf **nur am Concerttage**.
Die Abonnementskarten für **nichtreservirte Plätze** gelten
nur für den Saal, nicht für die Galerie.

Karten-Verkauf an der Tageskasse im Hauptportal des Curhauses.
Bei Beginn des Concertes werden die Eingangsthüren des grossen
Saales geschlossen und nur in den Zwischenpausen der einzelnen Nummern
geöffnet.

Der Cur-Director: F. Heyl.

Das **Schwedische Institut für manuelle Behandlung der Krankheiten** (Schwedische Heilgymnastik) ist alle
Wochentage offen.

Herren von 8 bis 10 Uhr, Damen von 11 bis 2 Uhr.

Consultationen alle Wochentage, ausser Samstag, zwischen
3—4 Uhr **Rheinstrasse 3, Wiesbaden.**

7450

J. V. Dahlberg, Director.

Gegründet i. J. 1867 von Ferd. Heyl. — Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter.

Uhren-
Fabrik.



Telegraphen-
Fabrik.

Grosses Uhren-Lager
C. Theod. Wagner
Mühlgasse 4.

7556

Gegründet

1869.

Friedrich Bickel

7484

Wilhelmstrasse 34

Weisse Waaren und Ausstattungs-Artikel.

Specialität: **Hemden nach Maass.**

Rheinische Weinstube

VON

Jacob Loesch,

Weingutsbesitzer

Spiegelgasse 4

empfiehlt ihre anerkannt preiswürdigsten
Tischweine eigenen Wachstums:

Guntersblumer . . . per Fl. 70
do. Auslese . . . " " 95
Niersteiner . . . " " 130
oberingelheimer selbst-
gekelterter . . . " " 120

bei Entnahme von 13 Flaschen incl. Glas
accisfrei ins Haus. 7563

Wiesbadener

Neue Möbel-Börse.

Empfehle dem geehrten Publikum
mein reichhaltiges **Möbel-Lager**
von der einfachsten bis zur feinsten
Ausführung. 7506

On parle français — English spoken.

Ferdinand Müller,

Friedrichstrasse 5 & 8.

Eine staatlich geprüfte **Lehrerin** er-
theilt Unterricht in allen Lehrfächern
und in Musik. Näheres in der Expedition
dieses Blattes. 7526

Ein gebildetes **Fräulein** aus anstän-
diger Familie, welches im feinen
Bügeln gut ausgebildet ist, sucht unter
bescheidenen Ansprüchen während der Saison
Stelle als **Büglerin**. Näheres zu er-
fragen in der Exped. d. Blattes. 7575

Dr. R. Walther,

American Dentist.

Wilhelmstrasse 18. 7042

L. Wagner

Taunusstr. 14 Hof-Photograph Taunusstr. 14.
Sr. Hoheit des Herzogs von Nassau.
Moment-Aufnahme zu jeder Tageszeit
und Witterung. 7238

Gesangschule von Frau **Melanie**
von **Tempsky** Schillerplatz 1 II. Et.
Sprechstunde von 2—3 Uhr. 7476

Fremden-Pension

Villa Margaretha, Gartenstr. 10,
sind 3 Zimmer (Sonnenseite) Belage frei
geworden. 7200

PENSION MON-REPOS

Frankfurterstr. 6,
am Eingange des Parks, 5 Min. vom Cur-
7140 hause. Bäder im Hause.

Hochparterre Taunusstr. 45.

3 fein möbl. Zimmer
frei geworden. 7570

Königliche Schauspiele.

Donnerstag den 12. Januar 1888.

11. Vorstellung.

(59. Vorstellung im Abonnement.)

Faust.

Grosse romantische Oper in 5 Akten von
Jules Barbier und Michel Carré
Musik von Ch. Gounod.

Anfang 6 1/2 Uhr.

und da
unt

1. Zam
2. „Ar
3. Rig

Herangebe
in Nro. 2:
deutsche S
„Heibergs
Wigger.
„Collection
keiten“.
die Interes
gelegentlich
Gebildeten

Ein
Geschichte
bei ihm ein
sechstausen
gingen die
war eines
puppette als
Stephen B
angestellt.
Mädchen, w
einen Mann
zichnete an
Hause wohn

Im
Büste?
daran hat
Kellner?
... Ah! d
haben sie g
— E
zu stehen?
Vetterchen?
selbst ke
Finn
Gegen den
Bankhaus
eine Prämie